

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Digitalisierung schreitet voran und wirkt sich zunehmend auch auf den ÖPNV aus. Dies betrifft nicht nur die Einführung neuer Verkehrsformen wie den Linienbedarfsverkehr und den Umgang mit Mobilitätsdaten, sondern erfordert auch eine Infragestellung überkommener Praktiken und Verständnisse. Chancen und Risiken müssen erkannt und bewertet werden, um den im Zuge der Verkehrswende noch bedeutsameren ÖPNV fit zu machen für die Zukunft, ohne bereits Erreichtes zu gefährden oder neue Probleme zu begründen. Die Forschungsstelle für Verkehrsmarktrecht an der FSU Jena in Kooperation mit der Ernst-Abbe-Hochschule Jena sowie der Kompetenzstelle für Logistik- und Transportrecht der Universität Luzern lädt Sie herzlich zur Tagung

### **„ÖPNV digital“**

- 8. Jenaer Gespräche zum Recht des ÖPNV -

am Freitag, 4. November 2022,  
in den Rosensälen (Fürstengraben 27, 07743 Jena)  
und online

ein. Die Veranstaltung führt wissenschaftliche und praktische Perspektiven zusammen. Sie richtet sich an die unmittelbar betroffenen Akteure der Verkehrswirtschaft und der Kommunen sowie alle Interessierten.

### ***Programm***

- |                 |   |
|-----------------|---|
| 10.00 Uhr       | Begrüßung und Einführung – <i>Prof. Dr. Matthias Knauff, LL.M. Eur.</i> , Forschungsstelle für Verkehrsmarktrecht, FSU Jena / <i>Prof. Dr. Juana Vasella, EAH Jena/KOLT Luzern</i>  |
| 10.15-11.45 Uhr | 1. Durchführung <ol style="list-style-type: none"><li>a. Praktische und datenschutzrechtliche Herausforderungen bei der Umsetzung einer verbandsübergreifenden digitalen „Check In, Check Out“-Ticketlösung des ÖPNV – <i>Eric Meyer</i>, Ernst &amp; Young Law GmbH Rechtsanwaltsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, München / <i>Eduard Rollmann</i>, Verkehrsverbund Rhein-Sieg</li><li>b. ÖPNV digital – und barrierefrei? – <i>Dr.-Ing. Dirk Boenke</i>, STUVA e. V., Köln</li><li>c. Diskussion</li></ol> |
| 11.45-13.00 Uhr | Mittagspause  |

- 13.00-14.30 Uhr            2. Auswirkungen
- a. Nahverkehrsplanung – *Dr. Jan Werner*, KCW GmbH, Berlin
  - b. Eigenwirtschaftliche Verkehre – *Dr. Corina Jürschik*, LL.M., OPPENLÄNDER Rechtsanwälte, Stuttgart
  - c. Bestellte Verkehre – *Prof. Dr. Matthias Knauff*, LL.M. Eur.
- 14.30-15.00 Uhr            Kaffeepause
- 15.00-17.00 Uhr            d. Finanzielle Förderung – *Jörg Niemann*, Rödl & Partner, Hamburg
- e. Diskussion
3. Perspektiven
- a. Digitale Zukunft des ÖPNV: autonom, wirtschaftlich, nachhaltig, nutzer- und klimaschutzorientiert? – *Dr. Thomas Huber*, DB Regio Bus, Ingolstadt
  - b. Diskussion
- 17.00 Uhr                    Ende

Die Teilnahme ist kostenfrei. Aus organisatorischen Gründen wird jedoch um eine vorherige Anmeldung bis zum 1.11.2022 per E-Mail an [verkehrsmarktrecht@uni-jena.de](mailto:verkehrsmarktrecht@uni-jena.de) gebeten.

Die Veranstaltung wird in Präsenz durchgeführt sowie im Internet übertragen werden. Nähere Informationen diesbezüglich folgen zu gegebener Zeit. Bitte teilen Sie uns in Ihrer Anmeldung mit, ob Sie eine Teilnahme in Jena oder online präferieren. Wir werden uns bemühen, Ihren Wünschen im Rahmen der Kapazitäten Rechnung zu tragen.

Wir gehen davon aus, dass Sie sich mit Ihrer Anmeldung einverstanden erklären, mit Namen und Funktionsbezeichnung in die Teilnehmerliste aufgenommen zu werden. Sollte dies nicht der Fall sein, teilen Sie dies bitte bei der Anmeldung mit.

Der Veranstalter dankt der Ernst & Young Law GmbH Rechtsanwaltsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft sowie dem Nomos-Verlag für die Unterstützung der Tagung.